

Workshops, Minisymposien und Schmerzkonferenzen

01	Schmerzkonferenz: Endometrioseschmerzen – Fallbesprechungen	M. Gehling, Kassel, W. Meißner, Jena A. Sandner-Kiesling, Graz
02.	Schmerzkonferenz: Myofasziale Schmerzen (oder nicht?) – Fallbesprechungen	M. Gehling, Kassel, W. Meißner, Jena A. Sandner-Kiesling, Graz,
03	Schmerzkonferenz: Neuropathische Schmerzen, CRPS – Fallbesprechungen	M. Gehling, Kassel, W. Meißner, Jena A. Sandner-Kiesling, Graz
04a, b	Periphere Regionalanästhesie der oberen Extremität und Ausblick auf Neues in der Regionalanästhesie	D. Bernard, Chr. Lux, Berlin
05a, b	Periphere Regionalanästhesie der unteren Extremität und Ausblick auf Neues in der Regionalanästhesie	Chr. Lux, D. Bernard, Berlin
06a, b	Ultraschall für Spinal- und Epiduralanästhesie – Sonografie der Wirbelsäule!	Chr. Lux, D. Bernard, Berlin
07	Abdominelle Infektionen: Diagnostik, antimikrobielle und antimykotische Therapie	C. Eckmann, Hann. Münden
08a, b	Yoga für Anästhesisten	A. Hermes, Hamburg
09	Der schwierige postoperative Schmerzpatient – Fallbeispiele	A. Sandner-Kiesling, Graz
10	Ethische Entscheidungen am Lebensende	Th. Bein, Regensburg
11	Arztbriefe in der Intensivmedizin: Was ist wichtig?	Th. Bein, Regensburg
12	Kinderanästhesie: Wenn die Dinge nicht so laufen, wie sie sollten: Einige Entscheidungshilfen	M. Jöhr, Adligenswil
13	Spannende Fälle aus der Kinderanästhesie: Wie würden Sie entscheiden?	M. Jöhr, Adligenswil
14	Moderne EEG-gesteuerte Narkoseführung. Keep it simple	D. Ghezel-Ahmadi, Mannheim
15	Studien interpretieren für die Praxis: Fallbeispiele und was man beachten muss	Ch. Maier, Bochum, M. Tryba, Kassel
16	Humor – Der 8. Resilienzfaktor	M. Prehm, Großenbrode
17	Kompetenzverteilung und interprofessionelle Trainings: Erfolgsfaktoren für exzellente Intensivpflege	D. Schindele, T. Müller-Wolff, Ludwigsburg
18	Mitarbeiterbindung und innovative Dienstplanung: Schlüssel zur Pflegeexzellenz	A. Henck, Heidelberg, C. Hermes, Bonn
19	Theorie und Praxis der vv. und va. ECMO	O. Moerer, Göttingen, P. Lepper, Bielefeld, R. M. Müllenbach, Kassel
20	Beatmung: Spezielle Problemfälle bei Adipositas, ARDS und COPD	H. Wrigge, Halle, P. Lepper, Bielefeld
21	Fatigue: das unterschätzte Phänomen und seine Risiken	V. Ghezel-Ahmadi, Mannheim
22	Dienstplanmodelle heute: Was muss, was sollte, was geht und was geht nicht?	G. Herpertz, Oldenburg
23	Digitale Prämedikation: Konkret am Beispiel vorgestellt	D. Ghezel-Ahmadi, Mannheim
24	Postreanimationsmanagement: Was macht Sinn?	B. Böttiger, Köln

Workshops, Minisymposien und Schmerzkonferenzen

25a, b	Invasive Techniken in der Notfallmedizin Thoraxdrainage, Koniotomie, i.oss. Zugänge, Perikardpunktion, Beatmung über kleine Lumina, REBOA (mit praktischen Übungen)	G. Heller, M., M. N. Bergold, C. Byhahn, D. Meininger, Th. J. Henke
26	Sanfte Chiropraktik: Einführung und praktische Übungen (3 Std.)	S. Seifert, Kassel
27	Kinesiologisches Taping: Einführung und praktische Übungen (3 Std.)	S. Seifert, Kassel

Die Workshops **1–25** dauern ca. 90 Minuten, **WS 26** und **27** je 3 Std.

Schmerzkonferenzen 01 – 03, je	Euro 20,-, zusammen 50,-
Gebühr Workshop Nr. 04 – 24	Euro 25,-
Gebühr Workshop Nr. 25	Euro 40,-
Gebühr Workshop Nr. 26 + 27	Euro 50,-

28	Industriesymposium, Dienstag, 9.9.2025, 12:00–13:30 Uhr
	Neue Perspektiven zur Behandlung chronischer Rückenschmerzen
	Vorsitz: W. Meißner, Jena
	• Herausforderungen der aktuellen medikamentösen Schmerztherapie
	• Phase-3-Daten zur Wirksamkeit und Sicherheit von VER-01
	• Paneldiskussion
	Kostenfrei (unterstützt durch Vertanical), Anmeldung erbeten

Allgemeine Hinweise

Wissenschaftlicher Beirat:	Prof. Dr. med. Karin-Becke-Jacob, Basel Prof. Dr. med. Christian Byhahn, Oldenburg Prof. Dr. med. Winfried Meißner, Jena Prof. Dr. med. Ralf M. Müllenbach, Kassel
Organisation und Industrieausstellung, Anmeldung:	smart-Q Kongresse Zentrum für IT-Sicherheit Lise-Meitner-Allee 4 44801 Bochum Tel: 0234–60 600 757 · Fax: 0234–60 600 762 www.smart-q.de · kongress@smart-q.de
Allgemeine Auskunft:	Congress Centrum Sylt Friedrichstraße 44 (Fußgängerzone) 25980 Westerland / Sylt Tel: 04651–927 517 (Tagungsbüro)
Tagungsort:	Insel Sylt Tourismus-Service GmbH Strandstr. 35 25980 Westerland / Sylt 0180–500 9980 (0,14 €/Min) Fax: 04651–998 6000 info@westerland.de Direkte Buchung: www.westerland.de Siehe auch: www.sylteranaesthesiewoche
Hotel- und Wohnungsreservierung:	Bis 13 Jahre, Villa Kunterbunt , 04651–998 275
Kinderbetreuung, Babysitterservice:	Ab 6.9.2025, 13:00 Uhr
Tagungsbüro:	450,- Euro bei Zahlungseingang bis 31.7.2025 480,- Euro ab 1.8.2025 350,- Euro interaktive Livestreamteilnahme Video-on-Demand für alle Teilnehmer Pflegekräfte, nicht berufstätige Ärzte 50 % (Nachweis) Anmeldung + Bezahlung über Internet oder Überweisung bitte auf das Sonderkonto Sylter Anaesthesiewoche, National-Bank Essen IBAN DE05 3602 0030 0000 3510 91 BIC NBAGDE3EXXX Nach dem 31.8.2025 bitte nur über Internet oder am Kongressort. Bei Stornierung bis 31.7.2025 50,- Euro Gebühren Ab 1.8.2025 50 % Stornierungsgebühr
Kongressbeitrag:	Anmeldeschluss 31.7.2025 Präsentation am Montag, den 8.9.2025 ab 12:00 Uhr
e-Poster-Anmeldung:	www.sylteranaesthesiewoche.de
Internetanmeldung / Live-Stream + aktualisiertes Programm	

Die Sylter Woche der Anaesthesiologie ist sowohl für Präsenz- als auch virtuelle Teilnehmer von der LÄK als **Fortbildungsveranstaltung** mit 40 Punkten zertifiziert (zusätzlich 2 – 5 Punkte pro Workshop).

Daneben können maximal 15 Stunden für die **schmerztherapeutische Fortbildung** im Rahmen der Qualitätssicherungsvereinbarung Schmerztherapie (§ 135 Abs. 2 SGB V) sowie 6 Stunden als Schmerzkonferenzen im Rahmen der Richtlinie der KV Hessen zur Qualitätssicherung Schmerztherapie anerkannt werden.

39. Sylter Woche der Anaesthesiologie 6. - 11. September 2025



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Grietje Beck

**Klinik für Anästhesie, operative Intensivmedizin und Schmerzmedizin
Universitätsklinikum Mannheim**

Prof. Dr. med. Michael Tryba
Ruhr-Universität Bochum

Sonnabend 6.9.2025

19:30 Uhr

Begrüßung und Empfang im Congress Centrum Sylt

Eröffnung der Industrieausstellung

19:45 Uhr

Key note lecture

M. Prehm, Großenbrode

Werteorientierte Führung mit Humor

Sonntag, 7.9.2025

9:00–11:45 Uhr

B. Jungwirth, Ulm

Digitale Aufklärung – Was ist möglich und was nicht?

Ch. Maier, Bochum

Neue Fakten: Was jeder Arzt/Ärztin wissen sollte

Y. Zausig, Aschaffenburg

Perioperative Herzinsuffizienz – Und was ist zu tun?

Pause

C. Buschmann, Kiel, Ch. Byhahn, Oldenburg

CPR ist nicht gleich CPR – Die Reanimation des Traumapatienten

P. Kranke, Würzburg

PBM in der Geburtshilfe: Wo stehen wir heute?

12:00–15:15 Uhr

Workshops, Schmerzkonzferenz

15:30–19:45 Uhr

O. Moerer, Göttingen

Lungenprotektive Beatmungseinstellung – aber wie?

H. Wrigge, Halle

PEEP und Rekrutierung – Wie mache ich es richtig?

P. Lepper, Bielefeld

ECCO2- und ECMO – Wer kommt in Frage?

Pause

R. Muellenbach, Kassel

Lagerungstherapie beim ARDS – Warum ist das so wichtig?

S. David, Zürich

Update Sepsis 2025 – Dos und don'ts beim septischen Schock

Montag, 8.9.2025

9:00–11:45 Uhr

Update Gerinnungs- und Patient Blood Management

Vorsitz: B. Bein, Hamburg

M. Polac, Hamburg

Gerinnung in der ZNA: Was, wann und warum?

Ch. Weber, Hamburg

Gezieltes Management der postpartalen Blutung

Pause

O. Broch, Stade

Praktische Umsetzung PBM

B. Bein, Hamburg

KI in der Gerinnungsdiagnostik: Hilft uns das?

12:00–15:15 Uhr

Workshops, Schmerzkonzferenz

15:30–19:45 Uhr

P. Kranke, Würzburg

Update: Prophylaxe und Therapie von PONV

Y. Zausig, Aschaffenburg

Thoraxanästhesie-Update: neue Methoden für besseres Outcome

Th. Steinfeldt, Frankfurt

Einfluss des Anästhesieverfahren auf den Verlauf postoperativer Schmerzen

Pause

B. Jungwirth, Ulm

Maschinelles Lernen und präoperative Risiko-detektion-Fortschritte in Deutschland?

C. Buschmann, Kiel, Ch. Byhahn, Oldenburg

Die Stolperfallen der Todesfeststellung – Ärztliche Leichenschau

K. Becke-Jacob, Basel

Kinder mit Atemwegsinfekt – ein Dauerbrenner in der Kinderanästhesie

Dienstag, 9.9.2025

9:00–11:45 Uhr

Ch. Byhahn, Oldenburg

Über den Wolken – Ist ein Arzt an Bord?

G. Heller, Rendsburg

Knockin' on Heaven's Door – Sterben kann man auch mit Notarzt

Pause

M. N. Bergold, Oldenburg

Die Hölle auf Erden (Taktische Lagen im Rettungsdienst)

Th. J. Henke, Oldenburg

Unter der Oberfläche (Sonographie im Notfall-dienst)

D. Meininger, Gelnhausen

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen (Atemweg quo vadis?)

12:00–15:15 Uhr

Workshops

Industriesymposium

Neue Perspektiven zur Behandlung chronischer Rückenschmerzen
Moderation: W. Meißner, Jena

- Herausforderungen der aktuellen medikamentösen Schmerztherapie
- Phase-3-Daten zur Wirksamkeit und Sicherheit von VER-01
- Paneldiskussion

15:30–19:45 Uhr

M. Söhle, Bonn

Neurokognitives Outcome: ein "Modeparameter"?

C. Eckmann, Hann. Münden

Wann wechsele ich auf Breitband-Antibiotika und wie lange?

F. Brinkmann, Lübeck

Angeborene Lungenkrankheiten bei Kindern – Was muss der Anästhesist beachten?

Pause

M. Deja, Lübeck

Das Wichtigste aus den neuen Leitlinien in der Anästhesie

BDA Round Table mit offener Diskussion: Der demographische Wandel im Krankenhaus – Gesund und gerne arbeiten bis zur Rente
Moderation: G. Beck, Mannheim

Mittwoch, 10.9.2025

9:00–11:45 Uhr

H. Wrigge, Halle

Erstversorgung des Schwerbrandverletzten

V. Ghezal-Ahmadi, Mannheim

Die 5 best-of Paper 2024/25 in der Anästhesie

Pause

W. Meißner, Jena

Postoperative Schmerzmedizin: Mit einem einfachen „Bündel“ die Qualität verbessern

C. Olutu, Hamburg

Delirleitlinie – Ist damit schon alles getan?

S. Greve, Hannover

Die Anästhesie der Schwangeren – ein Update

12:00–15:15 Uhr

Workshops, Schmerzkonzferenz

15:30–19:45 Uhr

T. Rahmel, Bochum

Neue Strategien in der Ernährung des Intensivpatienten

Th. Steinfeldt, Frankfurt

Lokalanästhetika-Toxizität: pharmakologische Unterschiede, Klinik, Therapie

M. Deja, Lübeck

Das Wichtigste aus den neuen Leitlinien in der Intensivmedizin

Pause

N. M. Wagner, Münster

Gibt es wirklich belastbare Biomarker bei Sepsis?

G. Mols, Lahr

Prävention und Therapie perioperativer kardialer Ereignisse

C. Eckmann, Hann. Münden

Perioperative Antibiotikaphylaxe: eine gemeinsame Aufgabe von Anästhesist und Operateur

Donnerstag, 11.9.2025

9:00–11:45 Uhr

W. Meißner, Jena

Der Tumorschmerz-Notfall am Wochenende

S. Greve, Hannover

Die Schwangere mit kardialen Vorerkrankungen

G. Beck, Mannheim

Perioperative Risiken und Management von Patienten unter GLP-1 RA

Pause

M. Blobner, München

Relaxierung bei Kindern: Was sagt die neue europäische Guideline?

N. M. Wagner, Münster

Die Mikrozirkulation – ein ungenutztes diagnostisches Fenster in der perioperativen Medizin

12:00–14:00 Uhr

Workshops

15:00–18:45 Uhr

M. Söhle, Bonn

EEG-Prozessierte Anästhesie: Ändert sich dadurch etwas am Outcome?

K. Becke-Jacob, Basel

Kontroversen in der Kinderanästhesie

C. Olutu, Hamburg

Postoperative Outcomeparameter für Hochbetagte – Was ist wichtig?

Pause

B. Böttiger, Köln

Perioperativer Herz-Kreislaufstillstand – die neuen ESAIC Leitlinien

G. Mols, Lahr

Dialyse, neue Antidiabetika, OSAS, DOAKs und Koronarstents – Worauf muss ich perioperativ achten?

S. Walther, Berlin

Narkoserisiko Mord – ein Streifzug durch kriminologische Literatur und Filme

M. Tryba, Kassel

Wie alles begann



Masterclass: Nursing Exzellenz in Anästhesie und Intensivmedizin

im Rahmen der 39. Sylter Woche der Anästhesie

Samstag, 6. September, 19:45 Uhr

M. Prehm

Werteorientierte Führung mit Humor

Erfolgreiche Teamarbeit für eine exzellente Pflege auf der Intensivstation/in der Anästhesie

Sonntag, 7. September, 12:00–13:30 Uhr

Vorsitz: D. Schindele, A. Henck

T. Müller-Wolff

Nursing Exzellenz erfordert Qualifikationen: Was ist ein zeitgemäßer Skill- und Grademix?

D. Schindele

Nursing Exzellenz durch interprofessionelle Trainings fördern: Wie können Intensivteams berufsgruppenübergreifend trainieren?

Montag, 8. September, 12:00–13:30 Uhr

Vorsitz: D. Schindele, A. Henck

C. Hermes

Nursing Exzellenz entsteht durch Kompetenzverteilung: Wie können Teamfaktoren Mitarbeitende zum Bleiben bewegen und Kompetenzen gezielt verteilt werden?

A. Henck

Nursing Exzellenz erfordert Entwicklung und Innovation: Wie kann eine bedarfsgerechte Dienstplanung im Fach- und Funktionsbereich umgesetzt werden?

Workshops

Sonntag, 7. September, 13:45–15:15 Uhr

M. Prehm

Humor – Der 8. Resilienzfaktor

Montag, 8. September, 13:45–15:15 Uhr

D. Schindele, T. Müller-Wolff

Kompetenzverteilung und interprofessionelle Trainings: Erfolgsfaktoren für exzellente Intensivpflege

Dienstag, 9. September, 13:45–15:15 Uhr

A. Henck, C. Hermes

Mitarbeiterbindung und innovative Dienstplanung: Schlüssel zur Pflegeexzellenz

Gebühren für Pflegekräfte (alle Vorträge und Workshops) · www.sylteranaesthesiewoche

Masterclass allein Euro 150,–
Masterclass und Teilnahme an der Sylter Woche der Anästhesiologie 6.9.– 9.9.2025 Euro 250,–
Masterclass und Teilnahme an der gesamten Sylter Woche der Anästhesiologie Euro 350,–